



Sofibets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

VERGESSEN

*Assalamu Alaykum wa Rahmatullah wa Barakatuh,
Anzu Billahi Minashaytanir Rajim. Bismillahir Rahmanir Rahim,
Wassalatu Wassalamu ala Rasulina Muhammadin Sayyidul Anwalin wal Akbirin,
Madad Ya Rasulallah, Madad Ya As'habi Rasulillah, Madad Ya Mashayikhina,
Sheykh Abdullah Daghestani, Sheykh Nazim al-Haqqani. Dastur.
Tariqatunas sohba, wal khayru fil jamiyya.*

Diese Welt ist kein Ort der Bequemlichkeit, kein Platz der Ruhe. Die Welt ist der Ort der Prüfung, der Ort der Schwierigkeiten. In dieser Welt ist alles da, was uns Unbequemlichkeiten macht. Der Mensch kann so reich sein, wie er will oder so hoch stehen wie er will.

Die Welt ist nicht unsere ewige Heimstatt. Unsere ewige Heimstatt ist das Jenseits. Die Welt ist für die Prüfung da. Es liegt in der Weisheit Allahs, dass die Menschen handeln, als würden sie für immer in dieser Welt bleiben und leben. Sie vergessen. „Insan“ (das Wort für „Mensch“) kommt von „nisyan“ (Vergesslichkeit), deshalb ist die Grundbedeutung von Mensch: „vergessen“. Wenn die Menschen nicht vergessen würden, dann würden sie nicht zurechtkommen (mit dem Leben). Sie würden zerbersten und verschwunden sein.

Das ist der Grund, warum Allah Azza wa jalla Vergessen gibt: als Nutzen für die Menschen, damit die Qualen und das Elend der Vergangenheit vergessen sind und vergehen. Gleichzeitig vergessen die Menschen, dass sie sterben werden. Wenn die Welt im Chaos versinkt, wie in der heutigen Zeit, dann erinnern sie sich an die Existenz Allahs, sie erinnern sich an das Jenseits und sagen „Allah“.

Wenn die Menschen bequem leben, dann verschwenden sie keinen Gedanken an das Jenseits und den Tod. Die meisten Menschen erinnern sich nie daran. Sie schreien „Allah“, wenn es ein Unglück gibt, einen Anschlag, Drangsal oder Erdbeben. Das heißt, das Ego des Menschen braucht einen kleinen Schubser, damit es „Allah“ sagt. Wir müssen auch ohne dies „Allah“ sagen, damit der Segen konstant über uns kommt und wir in Sicherheit bewahrt werden. Inshallah. So wie wir gesagt haben stößt Allah Azza wa jalla die Menschen immer wieder an, damit sie nicht vergessen.

Möge Allah (JJ) dieses Land, die Osmanen, sicher bewahren. Dieses Land ist osmanisch. Das ist der Grund, warum alle Teufel und Ungläubige es angreifen. Sie



Sohbets von
Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

greifen alle Muslime an, aber dieses Land am meisten. Dieser Platz ist der einzig übrig gebliebene Kopf. Sie versuchen auch ihn zu beseitigen, aber sie werden nicht dazu in der Lage sein. Denn nach Allahs Willen werden sie selber beseitigt werden.

Wa Minallah at-Tawfeeq.

Al-Fatiha.

Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil
19 Februar 2016/10 Jumada al-Awwal 1437
Morgengebet, Akbaba Dargah